



SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund

Elisabethenwerk

von Frauen – für Frauen

UGANDA  
Kitagwenda

# Eine Ausbildung für junge Mütter und gefährdete Mädchen



Foto: COSIL

**Projektgebiet:** Uganda, zehn Dörfer in der Region Kitagwenda in Westuganda (Subcountys Mahyoro und Buhanda)

**Themen:** Funktionale Alphabetisierung, Berufsbildung, Lebenskunde, Empowerment

**Zielgruppe:** 45 gefährdete Mädchen und junge Frauen zwischen zehn und 24 Jahren (meist ohne Schulabschluss) und deren Familien

**Projektziel:** Aufbau der Lese- und Schreibfähigkeiten sowie Abschluss einer Berufsbildung, um berufliche Chancen zu verbessern und wirtschaftliche Unabhängigkeit zu erlangen.

**Partnerorganisation:** Community Sustainable Initiatives Link (COSIL)

**Projektdauer:** 3 Jahre (Januar 2024 bis Dezember 2026)

**Mittelbedarf:** 67'500 Franken

**Projektnummer:** 14/23



## Wo liegt das Problem?

Kinderheirat und Schwangerschaft im Jugendalter sind in Uganda und in der Projektregion im Südwesten des Landes ein verbreitetes Problem. Etwa ein Viertel aller ugandischen Mädchen zwischen 15 und 19 Jahren sind bereits Mütter. Armut ist ein Hauptfaktor für Kinderheirat und Teenagerschwangerschaften sowie Treiber für riskantes Sexualverhalten.

Teenagerschwangerschaften haben weitreichende Folgen: Sie berauben die Mädchen ihrer Kindheit, unterbrechen ihre Ausbildung, schränken ihre beruflichen Möglichkeiten ein und verringern ihre Zukunftschancen. Das Risiko für Gewalt und Missbrauch steigt, was sich nachteilig auf das Leben und die Gesundheit der jungen Frauen auswirkt.

Angesichts dieser Situation ist es notwendig, Jugendliche – insbesondere schwangere heranwachsende Mädchen – bei der Berufsbildung zu unterstützen, damit sie ein Einkommen erzielen und für sich und ihr Kind sorgen können.

## Was tun wir?

In Zusammenarbeit mit der lokalen Partnerorganisation COSIL ermöglicht das Elisabethenwerk 45 Mädchen zwischen zehn und 24 Jahren eine Berufsausbildung. Dazu führt COSIL Hausbesuche durch, um gefährdete Mädchen und junge Frauen zu identifizieren und für das Programm zu begeistern. Die Jugendlichen und ihre Bezugspersonen werden an einer Veranstaltung über das Programm informiert. Pro Jahr durchlaufen 15 junge Frauen das Ausbildungsprogramm.

### Vielfältige Berufswelt

Als Erstes wählen die Mädchen eine einkommensschaffende Aktivität aus, die zu ihren individuellen Umständen passt und der sie in ihrer Region nachgehen können. Zur Auswahl stehen folgende Berufsrichtungen: Schneiderei, Stickerei, Kosmetik, Coiffeusehandwerk und Bäckerei.

COSIL wählt die Handwerksbetriebe sorgfältig aus und bereitet sie auf die Ausbildung der Mädchen vor. Die Lehrzeit beträgt je nach Beruf zwischen drei und zwölf Monaten. Abgestützt auf einen Lehrplan bilden die Handwerksmeister:innen die Lernenden während der Arbeit aus.

### Lebenskompetenzen für junge Frauen

Die Vermittlung von Lebenskompetenzen stärkt das Selbstvertrauen, das Selbstwertgefühl sowie die Kommunikations- und Verhandlungsfähigkeiten der Mädchen und hilft ihnen, Entscheidungen für ihr Leben zu treffen.

Die Mädchen erlernen grundlegende Fähigkeiten für die Führung eines eigenen Geschäfts. Dazu gehört finanzielle Bildung bezüglich Einkommen, Ausgaben, Sparen, Budgetierung und Kreditaufnahme. Das hilft ihnen auch, in einer Spar- und Kreditgruppe mitzumachen.

### Nachhaltigkeit wird grossgeschrieben

Die Berufsausbildung für Mädchen und junge Frauen, die keine Schule besuchen, vermittelt ihnen Fähigkeiten, von denen sie nachhaltig profitieren können. Nach Abschluss der Ausbildung erhalten sie ein Starthilfe-Paket – zum Beispiel in Form einer Nähmaschine – für die Gründung eines eigenen Geschäfts. Durch die Unternehmensgründung werden sie wirtschaftlich unabhängig und können ihre Familien unterstützen.

### Beispiele aus dem Projektbudget

Finanzielle Bildung für ein Mädchen/eine junge Frau:	65 Franken
Ausbildungsgebühr pro Person:	135 Franken
Starthilfe-Paket zur Unternehmensgründung:	220 Franken

**Mit Ihrer Hilfe können Mädchen und junge Frauen einen Beruf erlernen und ein Geschäft aufbauen.**

**Vielen Dank für Ihre Spende.**

Hier  
benötigen wir  
Ihre Hilfe.



Informationen zum **Länderprogramm**  
des Elisabethenwerks in **Uganda**  
finden Sie auf [www.elisabethenwerk.ch](http://www.elisabethenwerk.ch)



**Ihre Spende  
in guten Händen.**